

# 8. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses

---

24.09.2015 18:30 Uhr

Köthen (Anhalt), 14.09.2015

**- Bekanntmachung -**

**Achtung - geänderter Sitzungsort**

zur 8. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses  
am Donnerstag, dem 24.09.2015 um 18:30 Uhr,

**Besichtigung der evangelischen Kindertagesstätte "Guter Hirte",  
Bärteichpromenade 12b, 06366 Köthen (Anhalt)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie zu der oben benannten Sitzung recht herzlich ein.

Vorgesehene Tagesordnung:

TOP	Thema	Vorl.
1	Eröffnung	
1.1	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.4	Stellungnahme des Prüfergebnisses des Rechnungsprüfungsamtes für städtepartnerschaftliche Aktivitäten von 2012 - 2014	2015101/1
2.5	Stellungnahme des Prüfergebnisses des Rechnungsprüfungsamtes für Zuwendungen an das Ludwigsgymnasium 2015	2015102/1
2.6	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.4	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

Mit freundlichen Grüßen

Christina Buchheim  
Ausschussvorsitzender

# Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

## Protokollauszug

---

Datum : 24.09.2015  
Sitzung : 8. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses  
Vorlage-Nr. : 2015101/1  
TOP : Stellungnahme zum Prüfergebnis des RPA für  
städtepartnerschaftliche  
Aktivitäten von 2012 - 2014

### Protokolltext

---

### Abstimmungsergebnis:

Gremium	Sozial- und Kulturausschuss	SOLL Stimmberechtigte	0
Sitzung am	24.09.2015	IST Stimmberechtigte	0
TOP		Befangen	0
		Ja-Stimmen	0
		Nein-Stimmen	0
Beschluss	zurückgestellt	Enthaltungen	0

Die Übereinstimmung vorstehenden Auszuges mit der Urschrift wird beglaubigt.

Köthen (Anhalt), 14.10.2015

Steffi Paschkowski

# Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

## Protokollauszug

---

Datum : 24.09.2015  
Sitzung : 8. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses  
Vorlage-Nr. : 2015102/1  
TOP : Stellungnahme zum Prüfergebnis des RPA für Zuwendungen  
an das  
Ludwigsgymnasium 2015

### Protokolltext

---

### Abstimmungsergebnis:

Gremium	Sozial- und Kulturausschuss	SOLL Stimmberechtigte	0
Sitzung am	24.09.2015	IST Stimmberechtigte	0
TOP		Befangen	0
		Ja-Stimmen	0
		Nein-Stimmen	0
Beschluss	zurückgestellt	Enthaltungen	0

Die Übereinstimmung vorstehenden Auszuges mit der Urschrift wird beglaubigt.

Köthen (Anhalt), 14.10.2015

Steffi Paschkowski

# Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

## Beschlussvorlage

2015101/1

Dezernat: <b>OB</b>	aktuelles Gremium <b>Sozial- und Kulturausschuss</b>	Sitzung am: <b>24.09.2015</b> TOP:
Amt: <b>Ratsbüro</b>	öffentlich <b>ja</b>	Vorlagen-Nr.: <b>2015101/1</b>
	Az.:	erstellt am: <b>20.08.2015</b>

### Betreff

**Stellungnahme zum Prüfergebnis des RPA für städtepartnerschaftliche  
Aktivitäten von 2012 - 2014**

### Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	24.09.2015: Sozial- und Kulturausschuss	24.09.2015	zurückgestellt

### Mitzeichnungspflicht

Person	Unterschrift	Datum
Alexander Frolow		15.09.2015

### Beschlussentwurf

Der Stadtrat der Stadt Köthen (Anhalt) beschließt, dem Prüfergebnis des Rechnungsprüfungsamtes nicht zu folgen.

### Gesetzliche Grundlagen:

---

### **Darlegung des Sachverhalts / Begründung**

In den Anlagen erhalten Sie den Bericht über die Prüfung der Einhaltung der allgemeinen Bewilligungsbedingungen für Zuwendungen der Stadt Köthen (Anhalt) bei der Verwendung der Haushaltsmittel für städtepartnerschaftliche Aktivitäten in den Jahren 2012 bis 2014 des Rechnungsprüfungsamtes und die Stellungnahme der Verwaltung.



**Anlage 1 - Prüfbericht Zuwendungen 2012-2014.pdf**



**Anlage 1 -Prüfbericht Zuwendungen 2012-2014.pdf**



**Anlage 2 - Stellungnahme der Verwaltung.pdf**



**Anlange 3 - Begründung Ausgabe MK.pdf**

# Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

## Beschlussvorlage

2015102/1

Dezernat: <b>OB</b>	aktuelles Gremium <b>Sozial- und Kulturausschuss</b>	Sitzung am: <b>24.09.2015</b> TOP:
Amt: <b>Ratsbüro</b>	öffentlich <b>ja</b>	Vorlagen-Nr.: <b>2015102/1</b>
	Az.:	erstellt am: <b>25.08.2015</b>

### Betreff

**Stellungnahme zum Prüfergebnis des RPA für Zuwendungen an das  
Ludwigsgymnasium 2015**

### Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	24.09.2015: Sozial- und Kulturausschuss	24.09.2015	zurückgestellt

### Mitzeichnungspflicht

Person	Unterschrift	Datum
Alexander Frolow		15.09.2015

### Beschlussentwurf

Der Stadtrat der Stadt Köthen (Anhalt) beschließt, dem Prüfergebnis des Rechnungsprüfungsamtes nicht zu folgen.

### Gesetzliche Grundlagen:

---

### **Darlegung des Sachverhalts / Begründung**

In den Anlagen erhalten Sie den Bericht über die Prüfung der Gewährung von Zuwendungen für

das Ludwigsgymnasium 2015 des Rechnungsprüfungsamtes und die Stellungnahme der Verwaltung.



**Anlage 1 - Prüfbericht.pdf** **Anlage 2 -Stellungnahme der Verwaltung.pdf**

# Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

## Niederschrift

Köthen (Anhalt), 28.09.2015

über die 8. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses  
öffentlicher Teil

---

Die Sitzung fand statt:

Datum :	24.09.2015	Ort :	Kita "Guter Hirte" 06366 Köthen (Anhalt )
Beginn :	18:30	Straße :	Bärteichpromenade 12 b
Ende :	20:05	Raum :	Raum in der Kita

Anwesende Mitglieder  
lt. Teilnehmerliste : (siehe Anhang)

Von der Verwaltung  
waren anwesend : Birgit Schlendorn (Amt 40)

Außerdem waren  
anwesend (Gäste) : 2 Erzieherinnen aus Kita "Löwenzahn"  
Frau Lange

Tagungsleitung : Christina Buchheim

Schriftführer : Birgit Schlendorn

---

**Ausschussvorsitzend  
er**

**Dezernent**

**Protokollführer**

Christina Buchheim

Alexander Frolow

Birgit Schlendorn

---

## Tagesordnung

TOP	Thema	Vorl.-Nr.
1	Eröffnung	
1.1	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.4	Stellungnahme des Prüfergebnisses des RPA für städtepartnerschaftliche Aktivitäten von 2012 - 2014	2015101/1
2.5	Stellungnahme des Prüfergebnisses des RPA für Zuwendungen an das Ludwigsgymnasium 2015	2015102/1
2.6	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.4	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

## **Protokolltext**

### TOP 1

Frau Buchheim eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

### TOP 1.1

Die Beschlussfähigkeit ist mit 10 stimmberechtigten anwesenden Ausschussmitgliedern gegeben. Es werden keine Einwände gegen die Ordnungsmäßigkeit der Ladung erhoben.

Im Anschluss wurde ein Rundgang durch die evangelische Kindertagesstätte „Guter Hirte“ durchgeführt. Der Leiter der Einrichtung Herr Klaus Radestock stellte den Ausschussmitgliedern seine Kindertageseinrichtung vor.

## **Behandlung öffentlicher Teil**

### TOP 2.1

Die vorliegende Niederschrift wird mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig bestätigt.

### TOP 2.2

Informationen der Verwaltung:

Frau Schlendorn informiert über den Einsatz im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes für den Jugendclub Merzien und den Jugendclub Martinskirche. Der Jugendclub Merzien wird ab 01.10.2015 wieder sein Türen öffnen. Zwei weitere Mitarbeiter fangen jeweils zum Oktober und November im Jugendclub Martinskirche an.

### TOP 2.3

Keine Tagesordnungspunkte

### TOP 2.4 und 2.5

Beide Tagesordnungspunkte wurden gestrichen.

### TOP 2.6

Anfragen und Anregungen öffentlicher Teil

Herr Reisbach regte an, dass mit syrischen Familien über die Vereine Patenschaften

geschlossen werden um den Betroffenen die Integration in den Alltag zu erleichtern. Sein Verein bietet den Flüchtlingen die Möglichkeit, zwei Mal wöchentlich zum Fußball spielen zum Ratswall zu kommen.

Herr Lange unterstützt diesen Vorschlag. Im KUKAKÖ ist man bestrebt für die Flüchtlinge Beschäftigungsmöglichkeiten zu schaffen, um den Alltag etwas zu gestalten. Der Verein ist dabei, Ausstattungsgegenstände für die künftigen Wohnungen der Flüchtlingsfamilien zu organisieren.

Herr Heeg bemerkte, es gibt nicht nur syrische Familien, die dringend Unterstützung benötigen. Es kommen auch Flüchtlinge aus anderen Krisengebieten, die dringend Hilfe benötigen. Zurzeit erhalten die Flüchtlinge nur eine Stunde Deutschunterricht.

Es wäre wünschenswert, wenn die Angebote für Sprachkurse Deutsch analog wie im Studienkolleg angeboten werden könnten.

Herr Reisbach sieht es als sehr wichtig an, die Flüchtlinge über die Vereine zu integrieren. Vor allem das Erlernen der Sprache muss ein vordergründiges Anliegen sein, um den Alltag zu erleichtern.

Herr Dr. Sobetzko sieht nicht nur die Vereinsarbeit als dringend an, sondern auch die persönlichen Hilfen und Kontakte sind für die Familien sehr wichtig. Er selbst hat in der Vergangenheit damit Erfahrungen gesammelt und Familien persönlich unterstützt.

Herr Heeg stellte die Frage, wie weit die Entgeltverhandlungen zwischen dem Landkreis und den freien Trägern fortgeschritten sind.

Frau Schlendorn erklärte den Stand der Verhandlungen zu den Entgeltvereinbarungen. Bis zum jetzigen Zeitpunkt liegt der Stadt nur das Ergebnis des Studentenwerkes vor, alle anderen Freien Träger der Stadt Köthen befinden sich noch in Verhandlungen oder wurden zu Verhandlungen noch gar nicht eingeladen. So werden die Ergebnisse aus jetziger Sicht frühestens im Frühjahr 2016 vorliegen. Erst dann ist es möglich, die Kostenbeiträge für die Eltern zu überprüfen.

Anfrage Frau Lange: Ist es möglich, den Heimausschuss mit in den SK zu integrieren?

Frau Buchheim erklärte, dass es nicht möglich wäre. Im Heimausschuss sind auch Arbeitnehmer des Pflegeheims Mitglied und stimmberechtigt (Eigenbetrieb). Die Frage sollte

aber die Verwaltung beantworten.

Frage von Frau Schmetzko: Ist eine langfristige Personalplanung, z. B. über fünf oder acht Jahre im Erzieherbereich der Stadt möglich?

Frau Schlendorn antwortete, dass dies nicht möglich ist. Auf Grund der sich jährlich verändernden Kinderzahlen im Zusammenhang mit dem Betreuungsschlüssel, können die Betreuungsstunden der Erzieher auch nur jährlich berechnet werden.

# Tagesordnung der 8. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses am 24.09.2015

TOP	Betreff	BV-Nr.
<b>1</b>	<b>Eröffnung</b>	
1.1	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
<b>2</b>	<b>Behandlung der öffentlichen TOPs</b>	
2.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.4	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
<b>3</b>	<b>Behandlung der nichtöffentlichen TOPs</b>	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.4	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-